

Archiv

# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

---

Arb. Nr. VI/1/104

14. September 1951

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes  
in der Zeit vom 31. 8. bis 7. 9. 1951

In dem Kreis der beobachteten Waren und Orte war die Preistendenz in der Berichtswoche im ganzen weiter rückläufig. Außer bei Teigwaren, Speiseöl und Margarine gingen vor allem bei den industriellen Fertigwaren die Preise zurück. Bemerkenswert ist, daß die Preise für Schweinefleisch, obgleich der Auftrieb an Schweinen nicht abgenommen hat, weiter gestiegen sind. In Verbindung damit haben auch die Schmalzpreise erneut etwas angezogen. Unter den Industriewaren gaben vor allem Wolle und Kleiderstoff aus Kunstseide im Preis nach.

Im allgemeinen hat sich die Zahl der Preisrückgänge erhöht, während Preissteigerungen - von Schweinefleisch und Schmalz abgesehen - ganz vereinzelt blieben. Dies bedeutet eine verstärkte Ausbreitung der rückläufigen Preistendenz. Von Preisbewegungen unberührt blieben Brot, Mehl und Nahrungsmittel, von den Industrieartikeln die Gegenstände des Hausrats.

Die Veränderung <sup>1)</sup> der Durchschnittspreise in vH

W a r e	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					7.Sept.1951 gegenüber dem 31.Aug.1951
	1951					
	10.8.	17.8.	24.8.	31.8.	7.9.	
	gegenüber dem 15.Juni 1950					
A. Nahrungsmittel						
Roggenbrot, ortsübliches	+42,4	+42,4	+42,4	+42,4	+42,4	-
Mischbrot, "	+39,6	+39,6	+39,6	+39,6	+39,6	-
"Konsumbrot"						-
Weizenmehl, Type 812	+44,7	+44,9	+44,9	+44,9	+44,9	-
" " 550	+50,6	+50,8	+50,8	+50,8	+50,8	-
Weizengrieß	+56,3	+55,2	+55,2	+55,2	+55,2	+0,0
Graupen	+48,8	+49,3	+49,6	+49,3	+49,3	-
Haferflocken, gepackt	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	-
Schnitt- oder Bandnudeln	+32,2	+32,2	+32,0	+32,0	+30,6	-1,1
Rindfleisch, Schmor-	+14,8	+16,1	+18,5	+18,4	+17,9	-0,4
Schweinefleisch, Bauch	+14,9	+16,2	+18,1	+21,1	+24,0	+2,4
Schweineschmalz, incl.	+15,8	+16,9	+18,9	+19,3	+19,9	+0,5
Speiseöl, incl.	+40,3	+34,7	+31,9	+31,1	+31,1	-0,1
Margarine	- 1,6	- 2,0	- 2,5	- 2,4	- 2,6	-0,2
B. Industrielle Fertigwaren <sup>2)</sup>						
Kernseife, Konsumware	+26,3	+24,1	+24,1	+23,4	+23,4	-
Herreneinzelhose, Gr.48	+27,9	+28,0	+26,5	+25,2	+24,9	-0,2
Damenkleiderstoff, Kunsts.	- 3,0	- 5,4	- 6,5	- 7,2	- 8,3	-1,2
Schürzenstoff, Baumwolle	+15,0	+14,0	+12,7	+10,8	+10,6	-0,1
Babygarn, Wolle	+44,9	+44,9	+44,8	+44,2	+42,1	-1,5
Geschirrtuch, reinleinen	+12,7	+10,1	+10,1	+10,2	+10,0	-0,2
Herrenstraßenschuhe, Boxcalf, Gr. 42	+15,0	+14,3	+12,9	+12,3	+11,6	-0,6
Kinderschuhe, Rindbox, Gr.35	+22,7	+22,2	+20,9	+20,1	+19,4	-0,5
Küchentisch mit Lino-Belag	+17,1	+16,9	+16,5	+15,9	+15,6	-0,3
Teller, Porzellan, glattw.	+14,4	+15,1	+15,5	+15,5	+15,5	-
Schüssel, Steingut, weiß	+15,6	+14,3	+15,5	+15,5	+15,5	-
Fleischtopf, emailliert	+21,2	+21,3	+21,2	+21,4	+21,4	-
Schmortopf, Aluminium	+27,2	+27,4	+26,4	+26,4	+26,4	-
Fahrradbereifung	+29,5	+29,7	+29,8	+29,8	+29,5	-0,2
Briefpapier, holzfrei	+30,4	+30,1	+30,1	+30,1	+29,3	-0,6

1) Berechnet auf Grund von Durchschnittspreisen, die mit 3 Stellen nach dem Komma ausgewiesen sind. - 2) Die Warenbeschreibung ist hier abgekürzt. Bei der Erhebung wird die gefragte Sorte und Qualität genau beschrieben; es handelt sich dabei um einfache bis mittlere Ausführungen.